

Notenfeilscherei

Beitrag von „Friesin“ vom 4. Februar 2011 22:35

Zitat

Die Schüler können mich, wenn sie wollen zu einer von mir benannten Zeit (nach Unterrichtsschluss) nach ihrer Note erkundigen und sich diese auch erklären lassen. Bisher kam keiner.

das biete ich auch immer an.

manche haben es nach der Stunde aber sooo eilig, wegzukommen 😊

viele komme aber auch.

Ich habe immer recht viele mündliche Noten, die in Bayern übrigens stark getrennt werden von der Quantität der Beiträge. Das Argument: ich hab aber doch so viel gesagt, zieht da kaum noch.

Und die Noten rechne ich per excel aus, so dass ich am Ende des Halbjahres sagen kann: du stehst mündlich auf 2,66.

Ich finds ja auch albern mit den zwei Kommastellen, aber es scheint Eindruck zu machen 😊

Den Rest können sie dann selbst ausrechnen. Schriftlich zählt immer doppelt.

Verhandeln lasse ich nicht. Wird am Schuljahresende immer gerne versucht, aber da ich die Einzelleistungen schriftlich notiert habe und sie auch auf Anfragen immer gleich nach der Abfrage sage, gibt es da wenig Überraschungen.

Mla schauen, wie es im Sommer wird ;)(Das Zwischenzeugnis hat eh nur Zwischenberichtscharakter)

Ach ja: über Noten anderer Schüler diskutiere ich **grundsätzlich** nicht, Weder mit Schülern noch mit Eltern